

IFBA in Kassel

Praxisvorführungen rund um das Thema Bergen + Abschleppen begeistern die Besucher.



Auch in diesem Jahr findet wieder die IFBA statt. In der Zeit vom 22. - 24. Mai öffnen sich in Kassel die Messhallen und Freigelände.

Die IFBA ist die größte, rein auf die Abschleppbranche bezogene Ausstellung in Europa und lockt die Besucher aus dem Inland und Europa an. Sechs Messehallen sowie das Freigelände der Messe Kassel werden mit Produkten und Service rund um den Bedarf eines Berge- und Abschleppdienstes aufwarten, unter anderem können sich die Besucher in folgenden Sparten informieren: Lkw für Fahrzeugbeförderung, Abschleppwagen, Auto/Mobilkrane, Auto-transporter, Anhänger, Winden, Ladekrane, Maschinen zur Verkehrsflächenreinigung, Beleuchtungssysteme, spezielle Software und Navigation, Radroller, Werkzeug, Zubehör wie z. B. Kleidung, Zurrgurte, BGI-Ausstattung, Hebehilfen, Formulardruck, Finanzierungskonzepte der Leasinggesellschaften, Modellfahrzeuge, Speziell zugeschnittene Angebote zur Risikoabsicherung durch re-

nommierte Versicherungsmakler.

Neben der Ausstellung von innovativer Abschlepptechnik und Zubehör für die Branche bietet die Messe die Möglichkeit, Informationen aus erster Hand zu wichtigen Themen der Branche zu erhalten und mit den bedeutenden Auftraggebern in Kontakt zu treten. Aktuelle Problematiken der Branche und die Tendenzen für die Zukunft werden in der traditionellen Kasseler Runde beleuchtet. Innerhalb dieser Diskussionsrunde am Freitag stehen Vertreter der Auftraggeberseite zusammen mit Volker Grandjean, dem 1. Vorsitzenden des VBA, Rede und Antwort.

Fortlaufend werden den Messebesuchern während der drei Tage Vorträge, Workshops und Praxisvorführungen geboten. Das diesjährige Symposium der RAL GGVU steht unter der Überschrift „Ohne maschinelle Verkehrsflächenreinigung geht nichts“ und

beleuchtet unterschiedliche Aspekte der Ölspurbeseitigung.

Unter anderem werden die Erstmaßnahmen bei auslaufenden Treib- und Schmierstoffen thematisiert und Informationen zu den neuesten Entwicklungen in Bezug auf die Verkehrsflächenreinigung präsentiert.

Außerdem werden Lkw-Bergungen mit dem Spezialfahrzeug

„Rotator“ aus dem Hause Miller vorgeführt und die genaue Arbeitsweise erklärt. Der Ladekranhersteller HMF demonstriert an allen drei Tagen das Standsicherheitssystem EVS beim Verladen eines Pkw. Dabei wird ein Lkw für Fahrzeugbeförderung einen Pkw in zwei Durchläufen mit höchst unterschiedlichen Ergebnissen anheben und verladen.



Dieses Spezialfahrzeug fehlt in keinem Betrieb – der Lkw für die Fahrzeugbeförderung hier mit zusätzlichem Ladekran für den Bergungseinsatz.



Auch in diesem Jahr können sich die Besucher auf der IFBA wieder umfangreich informieren.



Die Königsklasse in der Abschleppbranche - der Abschleppwagen für den Einsatz im Schwerverkehr.

Besonders eingeladen sind alle Besucher zur Ausstellerparty am Freitagabend auf dem Messegelände nach dem offiziellen Ende der Ausstellung.

Alle wichtigen Informationen zur IFBA, das Ausstellerverzeichnis und die Programmpunkte sind auf der Homepage www.ifba.eu hinterlegt und werden bis zur Messe ständig aktualisiert und erweitert.

KM



Freigelände Block F58



14.-16. Mai 2014
Messe-Galerie Fulda

Verkehrssicherungs- Anlagen für Feuerwehr, THW und BF3

Faseroptik Henning GmbH

Neumarkter Straße 29 | D 90584 Allersberg | TEL 09176 58-0 | FAX 09176 58-70
kontakt@faseroptik-henning.de | www.faseroptik-henning.de

faseroptik

Faseroptik Henning GmbH